

278 Vom schädlichen Genuß der Korn-Zapffen
ren/ und verkauffen hernacher das erstere/ das
letztere aber wenden sie in ihrem Haußge-
brauch an / worauf nichts anders als ein un-
gesundes Brot werden kan : weilen ich aber
in der Krancken Häusern dergleichen Hand-
mühlen nachgefraget hab / und keine hab er-
fragen können / so zweiffle ich sehr / daß sie
bey diser Gelegenheit eine Ursach an disem
vergifften Brot seyen / dannethin findet man
sie nur bey den jenigen Bauren / wel-
chen eine grosse Menge Korn durch
die Hand gehet.



Uns